

München, 07. Dezember 2018

PRESSEINFORMATION

30 Jahre MSJ-Magazin - Jubiläumsausgabe **Die Verbandszeitschrift der Münchner Sportjugend feiert runden Geburtstag**



Die Evolution des MSJ-Magazins

Schon immer hat sich das MSJ-Magazin zur Aufgabe gemacht, ein „Informationsloch zu stopfen“ (Vorwort der 1. Ausgabe 1988). Für Vereine, für Jugendleiter, für die Münchner Gemeinschaft. Seit drei Jahrzehnten bietet es nicht nur die Möglichkeit zur Information, Berichterstattung und Maßnahmen-Bewerbung, sondern „ist unser bewährtes Instrument zum Agenda Setting. So können wir neue Themen besetzen und eine Diskussion innerhalb des Verbands, der Vereine oder der Münchner Politik auslösen“, berichtet Michaela Regele, Vorsitzende der Münchner Sportjugend. Gelungen ist dies beispielsweise im Bereich E-Sport. Schon 2016 fragte die MSJ in ihrem Printmedium polarisierend: „Ist es Sport oder nicht?“ Heute ist E-Sport eines der meist diskutierten Themen in sämtlichen Fach- und Sportverbänden.

1988 also ist ein Medium entstanden, das die Jugendlichen und Jugendleiter, die Münchner Vereine und ihre Vertreter, aber auch die Politik und Verbandsspitzen erreicht. Das MSJ-Magazin war schon immer eine der vielfältigsten Angebote der MSJ. Opulente Bilderstrecken reihten sich an informative Schwerpunktberichte, gefolgt von Tipps für Familienangebote in München. Das Verbandsorgan war und ist eine bunte Mischung aus aufklärenden Reportagen, politischen Positionierungen, Porträts und Interviews aus der Münchner Sportgesellschaft.

Bei unseren Recherchen für das heutige Jubiläumsmagazin haben wir oft gestaunt, wie aktuell viele Geschichten aus den vergangenen Jahrzehnten bis heute sind, wie viele Rubriken bis heute Bestandteil geblieben sind. Wir haben uns gewundert über manchen Zeitgeist und manche Meinung, die längst vergessen sind und waren verwundert, wie früh manch anderes, das blieb, erkannt und gelebt wurde. Wir waren beeindruckt von Recherchen und Inhalten unserer Vorgänger über Jugendthemen, Missstände und Notwendigkeiten, die teils noch heute aktuell sind.

Und wir sehen es auch weiterhin als unsere Pflicht an, den Vereinen, Kindern und Jugendlichen im Verband und in der Politik Gehör zu verschaffen, aktuelle Probleme anzusprechen. Wir scheuen dabei keine Diskussion, wollen die Partizipation und das Engagement junger Menschen in ihren Vereinen fördern, wollen internationale Begegnungen ermöglichen, die Zusammenarbeit in der Gesellschaft stärken und verantwortliches und selbstständiges Handeln aktivieren. Wir möchten einen Schwerpunkt setzen beim Abbau geschlechtsspezifischer Benachteiligungen, setzen uns unter anderem für Chancengleichheit, Integration und Inklusion ein und sehen dazu im Sport die besten Möglichkeiten.

„Wir werden auch künftig unser Heft, mit seiner nun 30-jährigen Tradition, nicht zur Disposition stellen. Es ist und bleibt unser Medium, um eine Informationsplattform zu

bieten, neue Themen zu besetzen und im Dialog mit den Vereinen und Anspruchsgruppen zu bleiben“, verspricht Michael Regele und freut sich auf das kommende Magazin-Jahrzehnt.

Deshalb freuen wir uns auch von Ihnen zu hören. Wir wünschen uns Anregungen, Feedback und Kritik, wir haben ein offenes Ohr für Wünsche, Themen und Herausforderungen und wollen den Dialog mit Ihnen, den Vereinen und Vereinsvertretern, der Politik, Gesellschaft und Öffentlichkeit forcieren.

Ansprechpartnerin für die Medien:

Münchner Sportjugend im BLSV e.V.
Pascal Lieb
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
Tel. 089 15702-289
Herausgeber: Münchner Sportjugend im BLSV
E-Mail p.lieb@msj.de

Bildmaterial:

Die Evolution des MSJ-Magazins
Fotonachweis: Münchner Sportjugend im BLSV

Dokument:

30 Jahre MSJ Magazin (Ausgabe 04/2018)